

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 8 (1954)

**Heft:** 4

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schulthess 6



**der vollkommene  
Waschautomat für jeden  
Haushalt  
in schweizerischer Qualität**

Die **Schulthess 6** enthält einen eingebauten Boiler, eine eingebaute Heizung zum Aufkochen der Waschlauge und automatische Waschmitteldosierung.

Die **Schulthess 6** wäscht vor, kocht, brüht, spült und zentrifugiert 4–6 kg Trockenwäsche (6 Leintücher) vollautomatisch und gibt im richtigen Moment das Waschmittel automatisch bei.

Die **Schulthess 6** besitzt 6 verschiedene vollautomatische Waschprogramme, nämlich für Küchenwäsche, Weißwäsche, Buntwäsche, Nylon, Wolle und Seide.

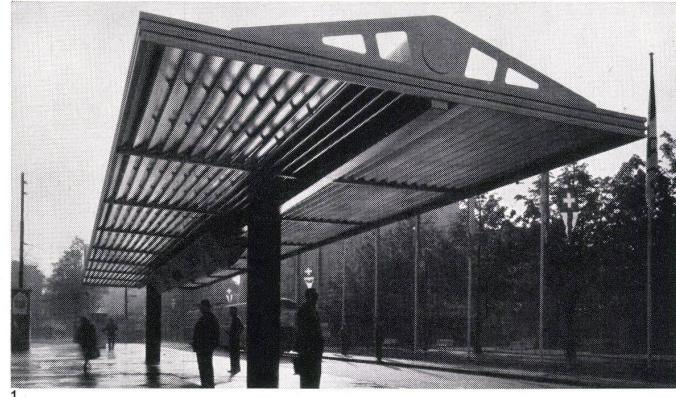
**über 3000 Schulthess-Automaten im Betrieb und nur zufriedene Kunden**

# SCHULTHESS

Maschinenfabrik

**AD. SCHULTHESS & CO. AG. ZÜRICH**

Zürich Stockerstr. 57, Postfach Zch 39, Tel. 051 / 27 52 12  
Bern Köniz-Bern, Wabersackerstr. 117, Tel. 031 / 756 36  
Lausanne 16, Avenue du Simplon, Tel. 021 / 26 56 85

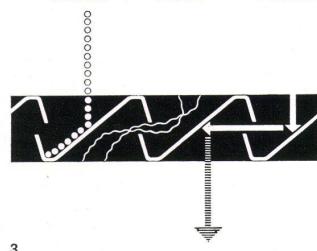


1



2

REGEN HITZE SONNE



3

1 Tramwarte am Basel an der Schweizerischen Mustermesse in Basel in Shadelite-Konstruktion. Aus dem Bild ist die Lichtdurchlässigkeit der Konstruktion gut ersichtlich.

2 Trottoirüberdeckung in einem amerikanischen Shopping Center.

3 Schemaschnitt durch Shadelite-Dach.

Aus den Überlegungen heraus, die zur Erfindung der beweglichen Lamellenstangen führten und aus den nachteiligen Erfahrungen mit ausgekratzten Eisenbetonvordächern ist nun die «Shadelite»-Überdachung entwickelt worden. Sie vereinigt auf geniale Weise eine Reihe von technischen Vorteilen und vermeidet die oben genannten Nachteile anderer Konstruktionen.

Ein langezogenes, im Winkel von 45° liegendes Z-Profil ist die Grundkonzeption der Erfindung. Solche Z-Profile werden derart verlegt, daß zwischen den einzelnen Profilen ein Abstand von einigen Zentimetern bleibt. Dieser Zwischenraum dient erstens der Reflektion des Lichtes von den an der Oberfläche hellgeloxierten Stegen auf die Unterseite der danebenliegenden Z-Profile, zweitens aber auch dem Luftdurchlaß, so daß eine Ventilationswirkung entsteht, die das Ansammeln von heißer Luft unter einem Shadelite-Dach verhindert. Ein drittes Problem wird durch diese ingeniose Erfindung ebenso elegant gelöst, nämlich die Ableitung von Regen- und Schmelzwasser: Im unteren Teil des schrägliegenden Z-Profil entsteht eine Wasserrinne, die, in leichtes Gefälle verlegt, an den Enden der Felder in senkrechte zur Fassade verlaufende Sammelrinnen führt und das Wasser so ohne Schwierigkeiten wegwälfen läßt.

Es leuchtet ein, daß eine Konstruktion aus Leichtmetall wesentlich weniger wiegt als ein Eisenbetonkragdach. Die einzelnen Elemente dieser Shadelite-Dächer werden in vorbereitete U-Schienen, die in die Fassade eingelassen werden, eingeschoben oder, bei freitragenden Perronüberdachungen, in eine ringsum laufende U-Schiene.

Die Verwendungsmöglichkeiten sind vielfältige: Neben der klassischen Aufgabe der Überdachung irgendwelcher Warteplätze auf Straßen, Eisenbahn- oder Autobussperrons, an Schiffstationen, besteht die verlockende Aufgabe der Überdachung von Trottoirs über Schaufronten. Man kennt und schätzt die Berner Lauben, diese Form einer völlig über-

deckten Ladenstraße. Ähnliches läßt sich an jeder Geschäftsstraße verwirklichen durch diese neuartigen «licht- und luftdurchlässigen» Kragdächer. Dieselbe Aufgabe stellt sich bei Verladerampen, wo man oft viel Bedarf an Licht hat, bei Tankstellen, die nicht hell genug sein können, bei Terrassen vor Restaurants, Hotels, in Ausstellungen. Eine Reihe von öffentlichen Kleinaufgaben in Parks und Gärten lassen sich hübsch und elegant mit dieser neuartigen Konstruktion lösen, wobei diese Dächer den großen Vorteil der Demontierbarkeit und Wiederverwendbarkeit haben. Das Material eignet sich ferner vorzüglich für Fabrikhofüberdachungen, wenn an Stelle von Aluminiumlamellen solche aus Plexiglas eingesetzt werden. Eine weitere Verwendungsmöglichkeit ergibt sich im Schulhausbau als Pausenhallenüberdachung sowie bei Spitälern, für Vordächer und Dachgartenliegehallen.

Es läßt sich denken, daß auch farbig eine Reihe von hübschen Effekten erreicht wird, da praktisch jede Farbe für die Unterseite der Z-Profile gewählt werden kann. Es eröffnet sich mit diesem neuartigen und klug erdachten Material eine Reihe neuer Lösungen mannigfacher und dringlicher Bauaufgaben.

Zie.

Fotografenliste 4/1954

Foto Wetter, Zürich  
Foto Kabus, Konstanz  
Dipl.Ing. Fitting, Berlin  
Sigrid Neubert, Frankfurt a.M.  
Hans Eichenberger, Luzern  
Peter Trüb, Zürich  
Foto V. Bouverat, Genève  
Foto-Gnilka, Berlin-Charlottenburg  
Erika Gericke, Zürich  
Ruth Goldstein, Zürich  
R. Gröbli, Zürich  
H. Coray, Zürich 1  
Beringer & Pampluchi, Zürich  
Heimgartner, Zürich 3  
W.E. Horlacher, Rothrist